

Nova von J. Veith
in Karlsruhe.

[5401.]

Soeben erscheint:

Bautischler-Arbeiten
der
Renaissance in Italien
nach Originalaufnahmen
von

Rud. Redtenbacher,
Architect.

Heft 1. 2. à 6 Blatt Folio. à 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.
(Thüren aus Florenz, Pistoja u. enthaltend.)

Heft 3—6. werden Holzdecken aus Florenz und Rom, Wandverfäselungen aus Siena, die Thüren in den Stenzen Raphael's u. enthalten.

Album von Holzarchitektur,
Wohnhäuser, Gartenhäuser u. mit
Details.

Heft 11. 12. à 6 Blatt gr. 4. à 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Musterbuch für Zeichner,
Lithographen, Graveure und Kunst-
Gewerbe.

(Aus der Renaissance und spätgothischen
Zeit.)

Von **Max Bach.**

Heft 3. 4. à 6 Blatt gr. 4. Autographien.
à 10 Ngr.

Daselbe. Heft 1—6. in Mappe 2 $\frac{1}{2}$.

[5402.] Jetzt wird erscheinen:

Dr. J. S. C. Schweigger
(Prof. d. Univ. Halle)

ist der Entdecker des Electro-
magnetismus
während

Dr. H. Ch. Ørsted

(Prof. d. Univ. Kopenhagen)

irrtümlich dafür angesehen wird.

Ein Deutscher war es also, der die wichtigste Entdeckung des 19. Jahrhunderts machte, und keineswegs der Däne Ørsted.

Das Urtheil des Geh.-Rath Prof. Dr. D. Schlämilch, welches dahin lautet, daß der Beweis ebenso interessant als überzeugend sei, ist dem Buche vorgegedruckt.

Der Beweis stützt sich auf Geh.-Rath Prof. Dr. H. W. Dove's Erklärung des Elektromagnetismus; stützt sich sogar auf Ørsted's eigenes Entdeckungs-Circular, und um der Sache die Krone aufzusetzen, ist sogar bewiesen, daß Ørsted den Aufsatz Schweigger's schon 1808 gelesen hat, während er erst 1820 seine Entdeckung veröffentlichte.

Nicht nur jeder Physiker, jeder Naturforscher, Einundvierzigster Jahrgang.

jeder Arzt, jeder Apotheker, jeder Mechaniker, jeder Droguist kauft diese interessante Schrift, sondern, da das Buch außer über Elektromagnetismus auch über Telegraphie handelt, und sehr leicht verständlich geschrieben ist, wird es von jedem Telegraphen-Beamten, jedem Post- und Eisenbahn-Beamten bis zum Bahnwärter, überhaupt jedem gebildeten Menschen, ja von jedem deutschen Manne im Auslande gekauft, denn nicht alle Tage wird ein seit ca. 54 Jahren ruhig geglaubter Lehrsatz der Geschichte der Physik rettungslos über den Haufen geworfen, und zwar durch einen Deutschen.

Um den Massen-Abatz möglichst zu fördern, gebe ich 7 Expl. für nur 1 $\frac{1}{2}$ baar, während das einzelne Exemplar 10 Sgr (= 7 $\frac{1}{2}$ Sgr netto) kostet. Sie haben also ca. 60% Rabatt und es verlohnt sich daher wohl der Mühe, für einen deutschen Landsmann sich zu verwenden, und selbst die kleinste deutsche Buchhandlung wird nicht zurückstehen, wenigstens 7 Expl. für nur 1 $\frac{1}{2}$ zu bestellen, da sogar aus Feindesland, selbst aus Kopenhagen von einer Handlung, die von der Bearbeitung dieses Stoffes zufällig Kunde erhielt, ca. 40 Expl. voraus bestellt wurden.

Hochachtungsvoll

Berlin, Anfang Februar 1874.

E. Schweigger'sche Hofbuchhdlg.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[5403.]

Demnächst erscheint:

Geschichte
der
Christlich-lateinischen
Literatur

von

Dr. Adolf Ebert,

Prof. in Leipzig.

Ca. 34 Bogen.

Ich bitte, gef. umgehend zu verlangen.
Leipzig, 7. Februar 1874.

F. C. W. Vogel.

Tauchnitz Edition.

[5404.]

Schluss von Forster's Life of
Dickens.

In der Presse:

The Life of Charles
Dickens.

By

John Forster.

Vol. 5. 6.

completing the work.

Handlungen, welche von den Schlussbänden dieses weitverbreiteten Werkes eine grössere als die gewöhnliche Continuation der Collection gebrauchen, bitte ich schleunigst zu verlangen.

Leipzig, 3. Februar 1874.

Bernhard Tauchnitz.

[5405.] In unserm Verlage wird erscheinen:

C. F. Benecke,
Wörterbuch zu Hartmann
Iwein.

Zweyte Ausgabe,
herausgegeben

von

Doctor E. Wilken.

Im Format des Iwein von Lachmann.

Lieferung 1. wird gegen Ostern zur Ausgabe kommen.

Göttingen, Januar 1874.

Dieterichsche Verlags-Buchhdlg.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[5406.]

Demnächst erscheint:

Compendium
der
Geburtshilflichen
Operationen

von

Dr. V. Hueter

in Marburg.

Ca. 24 Bogen.

Ich bitte, gef. umgehend zu verlangen.
Leipzig, 7. Februar 1874.

F. C. W. Vogel.

Angebotene Bücher u. s. w.

[5407.] Die **Stiller'sche** Hofbuchhdlg. in Schwerin offerirt gegen baar oder in Umtausch:
Hufeland, Journal der praktischen Heilkunde.
Jena 1795—1834. 3pbdd.

[5408.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt in größerer Anzahl, brosch. u. neu, gegen baar:
Hebler, C., Lessing-Studien. gr. 8. Bern 1862. (1 $\frac{1}{2}$ 6 Ngr) 6 Ngr. 7/6 1 $\frac{1}{2}$ baar.
— **Studer, G., topogr. Mittheilungen a. d. Alpenwelt.** Mit Atlas. Bern. (2 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$) 10 Ngr. 7/6 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr baar. — **Kirchhof, Landwirth.** 2 Bde. 3. Aufl. Spzg. 1864. (5 $\frac{1}{2}$) 1 $\frac{1}{2}$. — **Tillier, A. v., Geschichte der Eidgenossenschaft.** 3 Bde. Bern 1855. (5 $\frac{1}{2}$) 1 $\frac{1}{2}$. — **Studiosus jovialis.** Wien 1846. (25 Ngr) 6 Ngr. 7/6 1 $\frac{1}{2}$ baar.

[5409.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:
1 Ueber Land u. Meer. Jahrg. 1867—71 incl. 7 Bde. 51bfrzbb. Wie neu. 12 $\frac{1}{2}$.

[5410.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:
Gartenlaube 1858—62. à Jahrg. 27 $\frac{1}{2}$ Ngr.
— do. 1863—65. à 20 Ngr.
— do. 1866. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.
— do. 1867—69. à 20 Ngr.
— do. 1870—73. à 28 Ngr.

Nur compl. und reine Exempl. werden geliefert.